

2. Vierteljahr / Woche 07.06. – 13.06.2020

## 11 / Worte wie Licht

Gott lässt uns nicht im Dunkeln stehen

### ➤ Bibel

Gott, der Herr, tut nichts, ohne sein Geheimnis vorher seinen Dienern, den Propheten, anvertraut zu haben. Amos 3,7

Achtet auf das, was sie geschrieben haben, denn ihre Worte sind wie ein Licht, das an einem dunklen Ort leuchtet ... 2. Petrus 1,19

### ➤ Fokus

Gott zeigt uns durch Prophezeiungen, was geschehen wird, damit wir Orientierung für die Gegenwart und Zukunft haben.

### ➤ Hintergrundinfos

Die Bibel ist die einzige Heilige Schrift, die ausgiebige Vorhersagen macht. Fast 30% aller Bibeltexte sind prophetischer Natur. Viele solcher Prophezeiungen sind eingetroffen. Die Bibel selbst bezeichnet dies in **Jesaja 41,22–23** als Gottesbeweis: „Sollen sie ihre Beweise vorlegen und uns sagen, was die Zukunft bringt ... Ja, lasst uns wissen, was uns später noch erwartet, damit wir erkennen, dass ihr tatsächlich Götter seid.“

Der Informatiker Prof. Werner Gitt hat einen mathematisch orientierten Gottesbeweis vorgelegt, den das Schweizer Monatsmagazin **Factum** veröffentlichte. Laut Gitt sind bereits 3.268 Prophetien der Bibel erfüllt. Um mathematisch auf der sicheren Seite zu liegen, geht Gitt für jede Prophetie von der Wahrscheinlichkeit von 50 Prozent aus, dass sie sich erfüllt. Danach wäre die Wahrscheinlichkeit, dass 3.268 Prophezeiungen zufällig eintreffen:  $1,7 \cdot 10^{-984}$ . Nach dem Komma folgen fast 1.000 Nullen, ehe die Zahl 17 auftaucht. Obwohl dies eine unvorstellbar kleine Zahl sei, hätten sich – wie Altes und Neues Testament zeigten – mehr als 3.000 Vorhersagen erfüllt, so Gitt. Wenn man nicht von 3.268 Zufällen ausgehen wolle, bleibe nur „die Annahme eines allmächtigen und allwissenden Gottes, der die Prophetien im Voraus nennen konnte und später aufgrund seiner Allmacht auch in die Realität umgesetzt hat“, schreibt Gitt. Er folgert daraus, „dass die ganze Bibel wahr sein muss“.

### ➤ Einstieg

#### Alternative 1

3.268 prophetische Aussagen der Bibel haben sich erfüllt. Professor Gitt arbeitete dies rechnerisch anhand eines Ameisenhaufen mit nur einer roten Ameise auf. Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, die rote Ameise zu erwischen? Und wie groß muss der Ameisenhaufen sein, damit er der Wahrscheinlichkeit entspricht, dass sich 3.268 Prophezeiungen der Bibel durch Zufall erfüllen? Seht euch das Video **Ameise ins Quadrat** oder den Artikel **Das Geheimnis der roten Ameise** an.

Ziel: *Vertrauenswürdigkeit biblischer Prophezeiungen überdenken*

#### Alternative 2

Notiere dir in Vorbereitung auf das Bibelgespräch eine Woche lang täglich die Wettervorhersage (z. B. [wetter.com](http://wetter.com) – [dwd.de](http://dwd.de) – [meteowiss.ch](http://meteowiss.ch)). Halte fest, wie genau die Vorhersagen eintrafen. Stelle deine Beobachtungen der Gruppe vor und frage: „Was denkt ihr, wann ist die Wahrscheinlichkeit am größten, dass sich Vorhersagen erfüllen?“ In Bezug auf das Wetter genauso wie andere Vorhersagen. Überlegt, welche Vorhersagen euch sonst noch einfallen.

Ziel: *Mit Vorhersagen und der Wahrscheinlichkeit ihres Eintreffens beschäftigen*

➔ Die nachfolgenden Fragen sind dazu gedacht, dass sie jeder für sich während der Woche überdenkt und ihr euch dann im Bibelgespräch gemeinsam darüber austauscht, die Fragen weiterdenkt und miteinander und voneinander profitiert.

### ➤ Thema

#### • Gott tut nichts ohne Ankündigung

➤ Wo werden heute Vorhersagen gemacht?

Wozu dienen sie?

Wie zuverlässig sind die jeweiligen Vorhersagen? Wovon hängt das ab?

➤ Lest **Amos 3,7**. Was denkt ihr, wenn ihr diesen Satz hört?

➤ Was genau wisst ihr von Gott über die Zukunft? Werdet ganz konkret – sagt nicht nur einfach: „Jesus kommt wieder!“

➤ Woher wissen wir denn heute eigentlich, wie Gott in Zukunft handeln wird? Was müssen wir wissen – was wollen wir wissen? Was sollen wir wissen?

➤ Glaubt ihr, dass die Aussage „Gott tut nichts ohne es vorher angekündigt zu haben.“ auch heute noch gültig ist? Warum denkt ihr so? Mit welchen Beispielen könnt ihr eure Meinung begründen?



„echtzeit“ gibt es auch in der Adventjugend-App.

- **Wie ein Licht an einem dunklen Ort**

- Lest **2. Petrus 1,19**. Welche Prophezeiungen aus der Bibel fallen euch ein, die sich bereits erfüllt haben? Welche haben sich noch nicht erfüllt?
- Wie sehr vertraut ihr den prophetischen Vorhersagen der Bibel? Worauf stützt sich euer Vertrauen bzw. euer Misstrauen? Lest dazu, falls noch nicht geschehen, die Hintergrundinfos durch. Was sagen euch die Wahrscheinlichkeitsberechnungen und die tatsächlichen Erfüllungen der Vorhersagen?
- Lest **2. Petrus 1,16–18**. Welchen Grund gab Petrus für sein Vertrauen in die Propheten an? Wann und wie habt ihr Jesus selbst erlebt? Inwiefern hat das euer Vertrauen auf Gott und seine Zusagen gestärkt?
- Welches Ereignis hat einen tiefen und anhaltenden Eindruck in eurem geistlichen Leben und Glauben hinterlassen? Was denkt ihr, warum es diesen Eindruck bei euch hinterlassen hat? Was bedeutet es euch heute noch? Lest **2. Petrus 1,20–21** (NLB und Hfa). Was denkt ihr: Warum war es Petrus wichtig zu betonen, dass das, was die Propheten sagten, weder selbst ausgedacht war, noch von einem Menschen aus sich heraus gedeutet werden kann? Was bedeutet es für uns heute, dass Propheten keine eigenen Ideen verkündigten? Woran lässt sich das erkennen, wie überprüfen?
- Auf welche Weise könnten die Botschaften der Propheten wie ein helles Licht an einem dunklen Ort sein? Wie könnten sie Orientierung geben? Wie könnte das ganz praktisch für uns heute aussehen? Was könnten „dunkle Orte“ sein? Und was könnten uns die Botschaften der Propheten heute dazu sagen? Lassen sich diese alten Aussagen heutzutage überhaupt anwenden? Führt jeweils konkrete Beispiele an.
- In vielen Bereichen unseres Lebens gibt es kontroverse Meinungen, auch wenn es um Fragen einer christlich-adventistischen Lebensführung geht (z. B. Ernährung, Sabbatgestaltung, Musik, Freizeitbeschäftigungen, Gottesdienstbesuch, Konsumverhalten, Mediennutzung, Berufswahl ...). Wie geht ihr mit solchen kontroversen Meinungen um? Woher kann man wissen, was für einen selbst richtig ist? Inwiefern können hierbei prophetische Aussagen hilfreich sein?
- In welchen Lebensbereichen fühlt ihr euch manchmal im Dunkeln? Wo wünscht ihr euch Licht und somit konkrete Wegweisung? – Wendet euch mit euren Anliegen an Gott und legt ihm eure Gedanken vor.



## **Ausklang**

Zusammenfassung – Ausblick (Was nehme ich mit in die Woche?) – Gebet



„echtzeit“ gibt es auch in der AdventJugend-App.

[www.echtzeit-impulse.de](http://www.echtzeit-impulse.de)